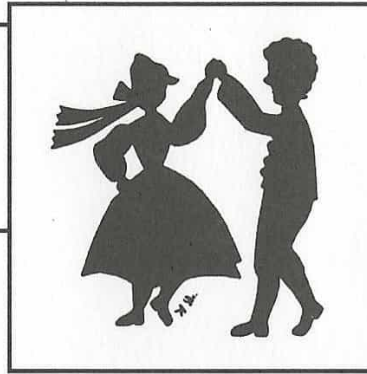


# Unsere Tanzblätter



# 017

Blatt 1

## Lorenz

Schwarzwald

Schrittarten: Gehschritt, Nachstellschritt, Wechselschritt, Laufschrift, Schottisch rund.

Aufstellung: Paarweise im Kreis, zueinander, Tänzer Rücken zur Kreismitte.

Fassung: Gewöhnliche Fassung oder Armringfassung, offene Fassung.

### 1. FORM

Musikteil 1: **Nachstellschritte in und gegen Tanzrichtung**

Takt 1–2: Tänzer und Tänzerin gewöhnliche Fassung, vier Nachstellschritte in Tanzrichtung, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend.

Takt 3–4: Tänzer und Tänzerin vier Nachstellschritte gegen Tanzrichtung, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend.

Takt 5: Tänzer und Tänzerin einen Wechselschritt zur Kreismitte, gs, Tänzer ist die Drehachse und beginnt links, Tänzerin rechts.

Takt 6: Wie Takt 5, gegengleich nach außen, ms, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend.

Takt 7–8: Tänzer und Tänzerin mit vier Schottisch-Schritten rund zwei Drehungen ms.

Takt 9–12: Wie Takt 5–8.

Takt 1–12: Wiederholung Takt 1–12.

### 2. FORM

Musikteil 2: **Gehschritte in und gegen Tanzrichtung**

Takt 13–14: Tänzer und Tänzerin offene Fassung, drei Gehschritte in Tanzrichtung, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend, zweites Viertel Takt 14 Innenfuß beistellen, gleichzeitig Vierteldrehung zueinander und Partner begrüßen.

Takt 15–16: Wie Takt 13–14, gegengleich, gegen Tanzrichtung, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend.

Takt 17–24: Wie Takt 5–12, 1. FORM.

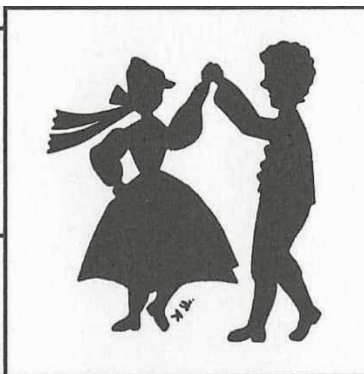
Takt 13–24: Wiederholung Takt 13–24.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1993

Beschreibung:  
Reinhold Fink  
Druckvorlage:  
Annegret Walter



## Lorenz

Schwarzwald

### 3. FORM

Musikteil 3 : **Laufschritte in und gegen Tanzrichtung**

Takt 25–26 : Tänzer und Tänzerin offene Fassung, sieben Laufschritte vorwärts in Tanzrichtung, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend, zweites Viertel Takt 26 Tänzer rechts stampfen, Tänzerin links tupfen.

Takt 27–28 : Tänzer und Tänzerin offene Fassung, sieben Laufschritte rückwärts gegen die Tanzrichtung, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend, zweites Viertel Takt 28 Tänzer links stampfen, Tänzerin rechts tupfen.

Takt 29 : Tänzer und Tänzerin Fassung lösen, einen Wechselschritt schräg nach vorne auseinander, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend.

Takt 30 : Wie Takt 29, gegengleich, zueinander, Tänzer rechts, Tänzerin links beginnend.

Takt 31–32 : Tänzer und Tänzerin gewöhnliche Fassung, mit vier Schottisch-Schritten rund zwei Drehungen, ms.

Takt 33–36 : Wie Takt 29–32.

### 4. FORM

Musikteil 1 : **Nachstellschritte in Tanzrichtung mit halber Drehung**

Takt 1–2 : Tänzer und Tänzerin gewöhnliche Fassung, vier Nachstellschritte in Tanzrichtung, Tänzer links, Tänzerin rechts beginnend, zweites Viertel Takt 2 eine halbe Drehung gs, Tänzer auf dem linken, Tänzerin auf dem rechten Ballen.

Takt 3–4 : Tänzer und Tänzerin gewöhnliche Fassung, vier Nachstellschritte in Tanzrichtung, Tänzer rechts (außen stehend), Tänzerin links beginnend, zweites Viertel Takt 4 eine halbe Drehung ms, Tänzer auf dem rechten, Tänzerin auf dem linken Ballen.

Takt 5–12 : Wie Takt 5–12, 1. FORM.

Anmerkung: Unter der Bezeichnung „Schottisch rund“ wird im Schwarzwald verstanden:

Takt 1, 1. Viertel

Tänzer Schritt mit dem linken Fuß, gleichzeitig Drehung einleiten, Tänzerin gegengleich.

Takt 1, 2. Viertel

Tänzer rechten Fuß beistellen, kurz belasten und gleich wieder entlasten, Drehung weiterführen, Tänzerin gegengleich.







## Lorenz

Schwarzwald

Takt 2, 1. Viertel

Tänzer Schritt mit dem rechten Fuß, gleichzeitig Drehung einleiten, Tänzerin gegengleich.

Takt 2, 2. Viertel

Tänzer linken Fuß beistellen, kurz belasten und gleich wieder entlasten, Drehung weiterführen, Tänzerin gegengleich.

Schottisch sollte federnd, leicht und tänzerisch getanzt werden, fast wie ein verschliffener Walzer im 2/4 Takt, jedoch nicht ganz als Zwiesprung, wie er im Elsaß getanzt wird.

Auf dem Tanzboden wurde vom „Lorenz“ meistens nur eine Form getanzt und als Nachtanz eine Polka (Bayrisch Polka, Rheinländer).

1. Form: Glottertal; 2. Form Hegau; 3. Form Südlicher Schwarzwald/Hochrhein; 4. Form St. Peter.

Die drei Lorenz-Melodien stehen in dem Buch „Volkstänze, Lieder, Spielmusik“, das Gertrud Belzner 1936 in Karlsruhe herausbrachte, aber im 4/4 Takt. 1976 tanzte Dr. Peter Haegele diese 4 Formen in Häusern/Südschwarzwald vor, und sie wurden dort von Reinhold Fink aufgeschrieben.

Der „Lorenz“ gehört zur Familie „Siebenschritt“. Diese Tanzform war im gesamten deutschen Sprachraum bis Finnland und Frankreich bekannt.

Carl Bergmann aus Hameln hat in einer handschriftlichen Sammlung über einhundert verschiedene „Siebenschritte“ zusammengetragen. Professor Karl Horak schreibt, das Alter des „Siebenschrittes“ sei ungeklärt. Er stuft jedoch den „Siebenschritt“ in die 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts ein. Die erste sichere Aufzeichnung stammt von 1830 Rheinpfalz.

Ende des 18. Jahrhunderts tauchte in Berlin und Umgebung eine „Siebenschritt-Melodie“ auf.



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

© Copyright 1993

Beschreibung:  
Reinhold Fink  
Druckvorlage:  
Annegret Walter

Melodiestimme

017

Blatt 4

Vorspiel

MM: ♩=76

F B F C<sup>7</sup> F

① Tanz

F C<sup>7</sup> F

F B F C<sup>7</sup> F

Fine

F B F C<sup>7</sup> F

②

F C<sup>7</sup> F

F B F C<sup>7</sup> F

F B F C<sup>7</sup> F



Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft der Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V., Sitz Stuttgart

Musikvorlage:  
Dieter Kinzler  
Heinz Scholze jun.

© Copyright 1993

Melodiestimme

3

The image shows three staves of musical notation for the melody of 'Lorenz'. The music is written in treble clef with a key signature of one flat (B-flat). The first staff begins with a circled '3' and a repeat sign. The second and third staves continue the melody. Chord symbols 'C' and 'G7' are placed below the notes. The third staff ends with a double bar line and a circled '1', with the text 'D.C. Teil ①' written above it.





Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika

Vorspiel

MM: ♩=76

2/4

3 4 1 4 | 5 6 3 4 | 1 4 3 4 | 3 4 4 3

① Tanz

2/4

3 4 1 4 | 3 4 | 3 4 1 4 3 4 | 3 4 | 3 4

3 4 1 4 | 5 6 3 4 | 1 4 3 4 | 3 4 1 4

Fine

3 4 1 4 | 5 6 3 4 | 1 4 3 4 | 3 4 4 3

②

3 4 1 4 | 3 4 | 3 4 1 4 3 4 | 1 4 | 3 4

3 4 1 4 | 5 6 3 4 | 1 4 3 4 | 3 4 1 4



Melodiestimme für diatonische Ziehharmonika



3 4 1 4 | 5 6 3 4 | 1 4 3 4 | 3 4 | 4 3

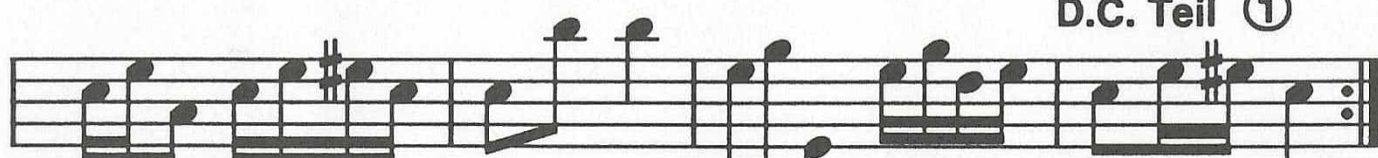
3



1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 | 1 2 1 2



1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 | 1 2 1 2



1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 1 2 | 1 2 | 1 2 2 1

D.C. Teil ①

